

# Landwirtschaft in der Schweiz und in anderen Regionen auf der Welt



# Landwirtschaftliche Grossbetriebe

Landwirtschaftliche Grossbetriebe sind weltweit für 75% der Agrarprodukte verantwortlich.

## Landwirtschaft heute...

8m  
Grossbetriebe  
>100 Ha



# Landwirtschaftliche Kleinbetriebe

Kleinbauern (häufig Familienbetriebe) sind weltweit für 25% der Agrarprodukte verantwortlich.

... Landwirtschaft heute!



450m

Kleinbetriebe

~2.0 Ha

# Grosse Ertragsunterschiede

- Grosse Landwirtschaftsbetriebe haben viel mehr Landfläche zur Verfügung.
- Grossbetriebe haben meistens Anbaumethoden, mit denen sie viel effizienter produzieren können. D.h. sie brauchen für die gleiche Menge an Produkten z. B. weniger Land und Arbeitszeit.



# Besondere Rolle der Kleinbetriebe in der Landwirtschaft

## Hohes persönliches Risiko:

- Die Abhängigkeit vom Wetter ist gross.
- Dürre, Überschwemmungen, Hagel, Frost etc. können Ernten zerstören und einen kleinen Betrieb an den Rand der Existenz bringen.

## Kleinbetriebe können ihre Produkte kaum ausserhalb der Region verkaufen

- z.B. in Jahren, in denen sie gute Ernten haben und nicht alles auf vor Ort verkaufen können, bleiben sie auf ihrer Ware sitzen oder müssen zu geringem Preis verkaufen.

## Preisdruck und Konkurrenz durch den globalen Markt

- Nahrungsmittelimporte, (z.B. Zulieferer/innen für Lebensmittelproduzent/innen) von Grossbetrieben können den regionalen Preis drücken.

## Kleinbetriebe haben weniger Geld und können sich vieles (z.B. Maschinen) zur Verbesserung ihrer Landwirtschaft nicht leisten.

- Kleinbetriebe haben entweder nicht die finanziellen Möglichkeiten oder scheuen die Ausgaben, die ihre Erträge zwar verbessern, aber bei einer schlechten Ernte auch die ganze Familie in Schulden stürzen könnten.

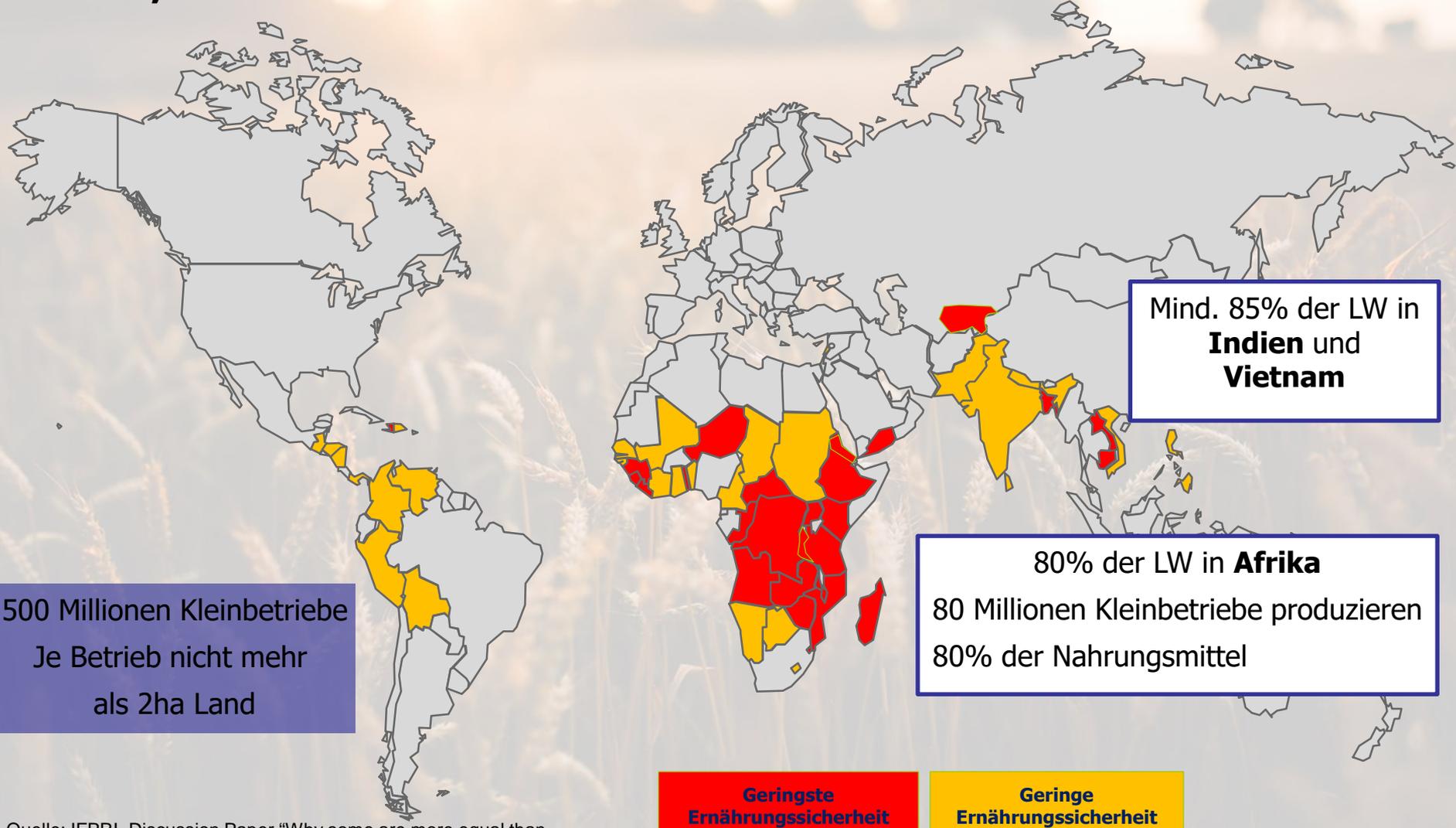
# Besondere Rolle der Kleinbetriebe in der Landwirtschaft

Regionen mit überwiegend Kleinbetrieben sind auch die Länder, in denen mehr Menschen hungern müssen.

- Landwirtschaftliche Kleinbetriebe können einen wesentlichen Beitrag zu mehr Ernährungssicherheit und Beseitigung von Hunger leisten.



# Regionen und Länder mit überwiegendem Anteil an landwirtschaftlichen Kleinbetrieben: Afrika, Indien und Vietnam



Mind. 85% der LW in **Indien** und **Vietnam**

80% der LW in **Afrika**  
80 Millionen Kleinbetriebe produzieren  
80% der Nahrungsmittel

500 Millionen Kleinbetriebe  
Je Betrieb nicht mehr  
als 2ha Land

**Geringste  
Ernährungssicherheit**

**Geringe  
Ernährungssicherheit**

Quelle: IFPRI, Discussion Paper "Why some are more equal than others: Country typologies of food security", 2016

# Faire Arbeitsbedingungen

In der Landwirtschaft sind die Arbeitstage meist sehr lang und beinhalten schwere **körperliche Arbeit** bei schwierigen Wetter- und Arbeitsbedingungen.

**Arbeitsschutz** und **Gesundheitsschutz** sind ein wesentlicher Bestandteil guter Arbeitsbedingungen.

Gute **Arbeitsbedingungen** sind wesentlich, um die regionale Landwirtschaft aufrechtzuerhalten.



# Faire Arbeitsbedingungen: Massnahmen

Ein sicherer **Umgang mit Pflanzenschutzmitteln** muss gewährleistet werden.

- Regulatorische nationale Massnahmen
- Schulungen und Selbstverpflichtung (Anerkennung internationaler Standards)

Weitere **Standards** sollten gelten in Bezug auf

- Arbeitszeiten, Löhne und Zusatzleistungen
- Arbeitnehmerrechte
- Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit
- Belästigung, Missbrauch, Diskriminierung

Mindeststandards sollten unabhängig von nationaler Regulation eingehalten werden in Zusammenarbeit mit der Fair Labor Association (FLA).

# Fazit: Regionale Landwirtschaft- globale Zusammenarbeit

- Mehr als **2,5 Milliarden Menschen** weltweit leben von der Landwirtschaft.
- Täglich verlassen **180'000 Menschen** ihre Dörfer und ziehen in die Stadt.
- Sicherzustellen, dass **Landwirtschaft rentabel** und **attraktiv** ist, trägt dazu bei, ländliche Gemeinschaften lebendig zu gestalten und die Ernährung zu sichern.
- Der regionalen Landwirtschaft und entsprechenden Dorfgemeinschaften kommt eine besondere Rolle für das **Zusammenleben** in einem Land zu.
- Zur **Verbesserung der Situation** arbeiten eine Vielzahl an regionalen und globalen staatlichen und zivilgesellschaftlichen Organisationen zusammen.
  - z.B. FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Natrionen, USAID (Behörde der vereinigten Staaten für internationale Entwicklung), UNCCD (UN-Konvention zur Bekämpfung der Wüstenbildung), Grow Africa, Grow Asia